

Reserven:
95,000.000 Kronen.
Escompte von Wechseln u. Devisen; Gold-
einlagen geg. Einlagsbücher u. im Konte-
Korrent; Militär-Heiratskautionen etc.

Montag den 19. August 1912.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II,
am 10. August 1912.

Krainische Industrie-Gesellschaft.

Kundmachung.

In der am 28. Juni d. J. stattgehabten außerordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der **Krainischen Industrie-Gesellschaft** wurde beschlossen:

- 1.) den Nominalbetrag der Aktien von K 1000— auf K 200— in der Weise herabzusetzen, daß je eine Aktie à K 1000— in 5 Aktien à K 200— umgetauscht wird;
- 2.) das Aktien-Kapital von K 14,000.000— durch Ausgabe von 20.000 Stück bar und voll eingezahlten, auf den Inhaber lautenden, ab 1. Juli 1912 dividendenberechtigten Aktien à K 200— auf den Betrag von K 18,000.000— zu erhöhen;
- 3.) den bisherigen Aktionären das Bezugsrecht auf sämtliche neu auszugebenden Aktien zum Kurse von 165%, zuzüglich 5% Stückzinsen ab 1. Juli 1912, innerhalb einer Frist von 14 Tagen einzuräumen und das bei Begebung der neuen Aktien erzielte Agio nach Abzug aller mit der Durchführung der Transaktion verbundenen Gebühren und Spesen dem Reserve-Konto III gutzuschreiben.

In Ausführung dieser mit Erlaß des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 7. Juli 1912, Z. 24.851, genehmigten Beschlüsse wird hiemit das Nachfolgende bekanntgegeben:

A. Emission neuer Aktien.

Den Inhabern der bestehenden Aktien à K 1000— wird das

Bezugsrecht

auf die neu zur Ausgabe gelangenden Aktien à K 200— unter nachstehenden Bedingungen angeboten:

1.) Die Aktionäre sind berechtigt, auf **je sieben alte Aktien à K 1000— zehn neue Aktien à K 200—** zu beziehen. Auf weniger als je sieben alte Aktien à K 1000— wird kein Bezugsrecht gewährt.

2.) Der Bezugspreis ist mit 165%, d. i. K 330— für jede neue Aktie à 200—, zuzüglich 5% Stückzinsen vom 1. Juli d. J. bis zum Zahlungstage festgesetzt.

3.) Behufs Geltendmachung des Bezugsrechtes sind die alten Aktien à K 1000— in der Zeit

von Samstag den 17. August bis inkl. Samstag den 31. August d. J.

bei der Kassa der **K. k. priv. allg. öster. Boden-Credit-Anstalt**, Wien, I., Teinfaltstr 8, während der daselbst üblichen Geschäftsstunden mittelst einfacher Konsignation (wofür Formulare unentgeltlich zur Verfügung stehen), nach den Nummern der Aktien arithmetisch geordnet, einzureichen.

4.) Bei Anmeldung des Bezugsrechtes ist für jede zu beziehende neue Aktie à K 200— der Betrag von **K 330—** nebst 5% Stückzinsen ab 1. Juli 1912 bis zum Zahlungstage **in Barem** einzuzahlen. Die seitens der Aktionäre eingereichten alten Aktien werden mit einem, die Ausübung des Bezugsrechtes vermerkenden Stempelaufdruck versehen und sodann den Einreichern unter gleichzeitiger Ausfolgung der darauf entfallenden neuen Aktien mit Dividenden-Coupons, deren erster auf die Dividende des Jahres 1912/13 lautet, nebst Talon zurückgegeben, oder auf Wunsch gegen neue Aktien à K 200— umgetauscht (siehe Punkt B).

Jeder Aktionär, welcher sein Bezugsrecht bis zum obigen Termin und in der vorerwähnten Weise nicht ausübt, wird des Bezugsrechtes verlustig.

B. Umtausch der alten Aktien à K 1000— in neue Aktien à K 200—.

1.) Der Umtausch der bestehenden Aktien à K 1000— in neue Aktien à K 200— erfolgt

von Samstag den 17. August d. J. ab

bei der Kassa der **K. k. priv. allgem. österr. Boden-Credit-Anstalt** in Wien, I., Teinfaltstraße 8, während der daselbst üblichen Geschäftsstunden, u. zw. in der Weise, daß für **je eine alte Aktie à K 1000— fünf neue Aktien à K 200—** ausgefolgt werden.

2.) Zum Zwecke des Umtausches sind die alten Aktien à K 1000— mit sämtlichen dazugehörigen Coupons, deren nächster (Nr. 12) auf die Dividende des Geschäftsjahres 1911/12 zu lauten hat, nebst Talon mittelst einfacher Konsignation (wofür Formulare unentgeltlich zur Verfügung stehen), nach den Nummern der Aktien arithmetisch geordnet, einzureichen.

3.) Die gegen die alten Aktien à K 1000— auszugebenden neuen Aktien à K 200— werden dem Einreicher sofort ausgefolgt.

4.) Die im Wege des Umtausches gegen die alten Aktien à K 1000— ausgegebenen neuen Aktien à K 200— sind mit Dividenden-Coupons, deren erster auf die Dividende des Jahres 1911/12 lautet, nebst Talon versehen.

Die Dividende des Jahres 1911/12 wird nur gegen den an den neuen Aktien à K 200— haftenden Coupon ausbezahlt werden.

Laibach, am 15. August 1912.

Der Verwaltungsrat der Krainischen Industrie-Gesellschaft.

Hübsch möbliertes, reines

Monatzimmer

hell und luftig, eventuell mit elektrischer Beleuchtung, in elegantem Hause neben dem Landesmuseum, ist **sofort** zu vermieten. — Näheres zu erfragen: **Šubičeva ulica Nr. 3**, Parterre rechts.

(3058) 9

Wegen Übersiedlung **sofort zu verkaufen:**

Verschiedene Möbel und Bücher.

Anzufragen in der Administration dieser Zeitung. (3434) 3—3

Achtung!

Gebrauchte

Automobile

Erstklassige Marken!

Tadellos erhalten!

Neuere Modelle!

Mäßige Preise!

Sind für die P. T. Interessenten jederzeit zu besichtigen. (3421) 2—2

Johann Puch, A.-G.

Graz.

Fuhrhofgasse 44.

Št. 560/pr.

Razglas.

(3449)

V zmislu § 24. dež. zakona z dne 5. novembra 1898 (dež. zak. št. 40) se javno naznanja, da je **imenik volilcev za dopolnilno deželnozborsko volitev dveh deželnih poslancev** za deželno stolno mesto Ljubljano, namesto bivših poslancev Jožefa Reisnerja in Adolfa Ribnikarja, ki se ima vsled razpisa c. kr. deželnega predsedstva za Kranjsko z dne 18. julija 1912, št. 1869/pr. vršiti **dne 24. septembra 1912**, že sestavljen in da je

od ponedeljka, dne 19. avgusta

skozi **osem dni** v mestni posvetovalnici razgrnjen **od 8. do 12. dopoldne** in **od 3. do 6. popoldne** vsakomur na vpogled ter da smejo od tega dne **tekmo osem dni**, tedaj do ponedeljka, dne 26. avgusta t. l. zoper ta imenik tisti, ki imajo pravico voliti v tej volilni skupini, pri mestnem magistratu ustno ali pismeno vlagati ugovore o tem, da so se v volilski imenik vpisale osebe, ki nimajo pravice ali, da so se iz njega izpustile take osebe, ki imajo pravico voliti.

Mestni magistrat v Ljubljani

dne 16. avgusta 1912.

Župan:

Dr. Ivan Tavčar l. r.

Z. 560/pr.

Kundmachung.

Im Sinne des § 24. des Landesgesetzes vom 5. November 1898 (L. G. Bl. Nr. 40) wird öffentlich kundgemacht, daß die **Wählerliste für die** zufolge Erlasses des k. k. Landespräsidiums für Krain vom 18. Juli l. J., Z. 1869/pr., **am 24. September l. J.** vorzunehmende **Landtagsergänzungswahl von zwei Landtagsabgeordneten** der Landeshauptstadt Laibach an Stelle der gewesenen Landtagsabgeordneten Josef Reisner und Adolf Ribnikar bereits verfaßt ist und daß dieselbe

von Montag den 19. August

an durch **acht Tage** im Beratungssaale des Stadtmagistrates **von 8 bis 12 Uhr vormittags** und **von 3 bis 6 Uhr nachmittags** zu jedermanns Einsicht aufliegt, und daß von diesem Tage an durch acht Tage, also bis Montag den 26. August l. J. Reklamationen gegen diese Wählerliste von den Wahlberechtigten dieses Wahlkörpers wegen Aufnahme von Nichtwahlberechtigten oder Weglassung von Wahlberechtigten beim Stadtmagistrate mündlich oder schriftlich eingebracht werden können.

Stadtmagistrat Laibach

am 16. August 1912.

Der Bürgermeister:

Dr. Ivan Tavčar m. p.

Handelskurs für Mädchen
des A. Weinlich in Laibach
== Erjavecstraße Nr. 12. ==



Das neue Schuljahr beginnt Mitte September.
Einschreibungen täglich.

Gelehrt werden alle kommerziellen Gegenstände.
Vorzügliche Gelegenheit sich in der deutschen Sprache zu vervollkommen.

(3106) 5

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig u. Wien

Leitfaden der Völkerkunde

Von Professor Dr. Karl Weule

Mit mehr als 800 Abbildungen auf 120 Tafeln und einer viel-farbigen Karte der Völkerverbreitung

In Leinwand gebunden 4 Mark 50 Pfennig

Prospekte mit Probefseite und Probetafel sind kostenfrei zu beziehen durch:

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung
Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

Lehrerin nimmt für das nächste Schuljahr

zwei Mädchen

in Kost und Wohnung.

Klavier im Hause.

Zuschriften unter „M. 24“ an die Administration dieser Zeitung. (3405) 3

Obst-

und Trauben-Transport-Körbe jedes Quantum liefert vorteilhaftest die Körbe-Verwertungs-Zentrale, Budapest VI, Podmanitzkygasse 49. (3428) 10—2

„Café Central“

Heute und jeden Tag

die ganze Nacht

Konzert

des neuangeworbenen
Wiener Damen-Elite-Orchesters.

Hochachtungsvoll

Stephan Miholič,

(3204) 9—6

Cafetier.

Bauparzellen

auf der Wiener Straße in Laibach vor den Arbeiterhäusern und in Gleinitz, unmittelbar an der Stadtgrenze auf der Triester Straße, alle mit schöner Lage, sind nach Auswahl zu angemessenen Preisen

verkäuflich.

Anzufragen beim Eigentümer **Josef Tribuč in Gleinitz 37.** 2879) 14

Depot der **k. u. k. Generalstabskarten**

Maßstab 1: 75.000. Preis per Blatt 1 K in Taschenformat auf Leinwand gespannt 1 K 80 h. ☉ ☉ ☉

Jg. von Kleinmayr & Fed. Bamberg's
Buchhandlung
in Laibach, Kongressplatz.

Schuhmacher
J. ZAMLJEN

Laibach, Gradišče Nr. 4

empfiehlt sich für alle in sein Fach einschlägigen Arbeiten. ☉ Fertige Schuhe Haus- und Fabriksarbeit, stets lagernd. ☉ Verfertigt auch ☉ echte Berg- und Turnschuhe. ☉

(3751) 43

Gold-Medaille: Berlin, Paris, Rom usw.

Bestes kosm. Zahn-reinigungs-mittel

Seydlin *
Erzeuger
O. Seydl, Laibach
Spital(Stitar)gasse 7

Überall
zu
haben

(5030) 33

Josef Gregorin

Schneidersalon ersten Ranges für Herren u. Damen

Wiener Straße 20

gegenüber dem Café Europa — Tramwayhaltestelle

Niederlage von Inländer und echt englischen Stoffen.

Preise solid.

Prompte Bedienung.

Hochachtungsvoll

(2380) 30—12

Josef Gregorin, Schneidermeister.

Personal-Gesuche

Vertreter, Teilhaber, Kapital-Gesuche, An- u. Verkäufe usw. inseriert man in Zeitungen, Zeitschriften vorteilhaft, d. h. mit einer Ersparnis an Kosten, Zeit und Arbeit, durch die

Annoncen-Expedition Rudolf Mosse

Seilerstätte 2

Wien I

Telephon 2644.

Will jemand in der Annonce mit seinem Namen nicht hervortreten, dann nimmt unser Bureau die einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie uneröffnet und unter Wahrung strengster Diskretion seinem Auftraggeber aus.